

11. November 2004

Interkommunales Zentrum unterstützt Netzwerkbildungen

Veranstaltung in Groß-Siegharts

Das Internationale Interkommunale Zentrum (IIZ) organisiert am Mittwoch, 19. November, ab 19 Uhr im Stadtsaal in Groß-Siegharts (Bezirk Waidhofen an der Thaya) die Veranstaltung „Kontakten“. Dabei wird die Gründung von regionalen und grenzüberschreitenden Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerken in der Region gefördert. Bereits im Vorfeld des Treffens wird für alle Interessierten mit Hilfe eines Fragebogens ein Profil erstellt, um den Besuchern die Ziele und Vorstellungen der Teilnehmer näher bringen zu können. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Wirtschaftstreibende, Politiker, Techniker und Lehrer.

„Der Aufbau von Netzwerken ist ein Schlüsselfaktor für funktionierende Kooperationen in der Grenzregion. Brückenschläge zu den Nachbarn sind daher das Gebot der Stunde“, betont dazu Ricky Heimpel vom IIZ.

Aufgabe des Internationalen Interkommunalen Zentrums ist es, ein schlüssiges Konzept für die Grenzregionen zu entwickeln. Durch die Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern und den in der Region ansässigen Unternehmen sollen strategische Partnerschaften zu den Nachbarländern aufgebaut werden. Dabei werden Interaktionen zwischen Politikern, Projektbewerbern, Wirtschaftstreibenden und Fachleuten gefördert.

Nähere Informationen und Anmeldung: Internationales Interkommunales Zentrum Groß-Siegharts, Telefon 02847/841 98, www.iiz.siegharts.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at